

Zahnschutz

Karieskiller Cranberry

Ungesüßter Cranberry-Saft schützt die Zähne vor aggressiven Karies-Bakterien.

Der Saft der nordamerikanischen Preiselbeer-Variante enthält einen keimabweisenden Stoff. Er hindert Karies verursachende Bakterien daran, sich auf dem Zahnschmelz anzusiedeln. Zu dieser Überzeugung gelangte der Biologe Hyun Koo von der Universität Rochester im Bundesstaat New York.

„Irgendetwas steckt im Cranberry-Saft, das die Zähne wie eine Teflonschicht überzieht, an der die Bakterien abperlen“, schreibt der Wissenschaftler im Fachblatt „Caries Research“.

Bakterien prallen vom Zahnschmelz ab

Die kleinen roten Beeren gelten seit längerem als hervorragender Schutz vor Blasenentzündungen. „Cranberrys schützen vor Entzündungen, weil sie verhindern, dass Keime sich an der Blasenwand ansiedeln“, sagt das Zahn-Experte. „Vielleicht funktioniert das im Mund genauso. Dort benutzen die Bakterien „Klebmoleküle“, um sich an den Zahn zu klammern. Wenn das nicht geht, können sie auch keine Löcher in den Zahnschmelz bohren.“

Der Wissenschaftler will jetzt den Anti-Karies-Stoff isolieren. Eines Tages könnte er dann als Zusatz in Zahnpasta oder Mundspülungen eingesetzt werden. Bis es soweit ist, empfiehlt Hyun Koo sorgfältige Zahnpflege als Kariesschutz. Von den meisten handelsüblichen Cranberry-Säften rät er übrigens ab: Sie enthalten zu viel Zucker, und der fördert Karies.

(Quelle: webmd)